

Gütekriterien für Kultursubstrate (RAL-GZ 250/2)



Gütemerkmale		Wertebereiche		
Zulässige Substratausgangsstoffe und Zusätze		Substratfähige organische, mineralische und synthetische Stoffe (soweit für Substratausgangsstoffe eine RAL-Gütesicherung besteht, sind gütegesicherte oder gleichwertige Erzeugnisse zu verwenden. Der Güteausschuss beurteilt die Gleichwertigkeit.) Die Qualitätsanforderungen sind gemäß Datenblatt (Anlage 2-1) zu definieren und deren Überwachung laufend zu dokumentieren.		
1 Physikalische Eigenschaften				
1.1 Struktur		fein	mittel	grob
Anteil Überkorn ¹⁾		> 10 mm max. 5 Vol.% ²⁾	> 20 mm max. 5 Vol.% ³⁾	> 40 mm max. 10 Vol.% ³⁾
1.2 Rohdichte (trocken)		wird analysiert		
2 Chemische Eigenschaften		Sollwerte müssen sich mit zulässigen Abweichungen innerhalb der nachfolgend festgelegten Grenzen bewegen (siehe auch Tab. 2-A in Abschnitt 2-2.2 der Güte- und Prüfbestimmungen)		
2.1 pH-Wert ¹⁾		Allgemein	5,0 - 6,5	
		Azaleen, Eriken, Moorbeet	3,4 - 4,6	
2.2 Salzgehalt ¹⁾	[g/l]	Allgemein	< 3,0	
		Azaleen, Eriken, Moorbeet	< 1,0	
2.3 Lösliche Nährstoffe		Deklarationsschwelle: 50 mg/l		
2.3.1 Stickstoff (NH ₄ -N + NO ₃ -N)	[mg/l]	Deklarierte Sollwerte, deren Einhaltung im Rahmen der Gütesicherung überwacht wird		
2.3.2 Phosphor (P ₂ O ₅)	[mg/l]			
2.3.3 Kalium (K ₂ O)	[mg/l]			
2.4 Natrium (Na) ^{1) 4)}	[mg/l]	Allgemein	< 100	
		Azaleen, Eriken, Moorbeet	< 35	
2.5 Chlorid (Cl) ^{1) 4)}	[mg/l]	Allgemein	< 200	
		Azaleen, Eriken, Moorbeet	< 100	
3 Biologische Eigenschaften				
3.1 Pflanzenschädigende Stoffe		keine pflanzenschädigende Wirkung		
3.2 Unkrautbesatz		max. 1 keimender Same oder austreibendes Pflanzenteil / l Substrat		
3.3 Stickstoffdynamik (N-Immobilisierung / N-Mineralisierung) ⁴⁾		stabil		
Deklaration				
1.1 Die Deklaration hat gemäß DüMV zu erfolgen				
1.2 Langzeitdüngerzusatz		Menge und Form mit Angabe der löslichen Nährelemente		
1.3 Herstellungsdatum		codiert; uncodiert bei Einsatz von umhülltem Langzeitdüngerzusatz oder > 2kg/m ³ Harnstoffkondensat		

1) Mit Zustimmung des Güteausschusses Kultursubstrate sind für Spezialerden Abweichungen möglich.
 2) inkl. Faserfraktion
 3) ohne Faserfraktion
 4) Untersuchung kann gemäß Abschnitt 2-2.4.2.2 bei Bedarf vom Güteausschuss festgelegt werden.

Gütesicherung Kultursubstrate (RAL-GZ 250/2)



Zulässige Abweichung vom Sollwert

Parameter	maximal zulässige Abweichungen	
pH Wert	≥ 5,0	± 0,4
	< 5,0	± 0,3
Salzgehalt	≤ 1,5 g/l	± 40 %
	> 1,5 g/l	+ 25 %
Lösliche Nährelemente (NO ₃ -N+NH ₄ -N, P ₂ O ₅ , K ₂ O)	≤ 150 mg/l	± 40 %
	> 150 mg/l	± 25 %
		Kultursubstrate mit einem Anteil ≥ 25 Vol-% an organischen Ausgangsstoffen außer Torf: ± 40 %